



2018

Ihre nächsten Termine und Themen für Januar – November 2018



Dienstag, 30. Januar 2018 | 18.00 Uhr

Mit dem Rauchen aufhören – aber wie?

Mit dem Rauchen aufzuhören – das ist wohl einer der häufigsten guten Vorsätze, die alljährlich in der Silvesternacht gefasst werden und im Januar dann allzu oft schon wieder Geschichte sind. Dabei ist Rauchen nach wie vor einer der

größten Risikofaktoren für die Gesundheit. Ärzte und Psychotherapeuten informieren über Methoden und Möglichkeiten der Raucherentwöhnung und geben Tipps, wie Sie auf Dauer durchhalten.



Dienstag, 27. Februar 2018 | 18.00 Uhr

Hämmern im Kopf – Kopfschmerzen und Migräne

Pochende, drückende oder stechende Schmerzen in der Stirngegend, im Bereich des Hinterkopfes oder der Schläfen – wer kennt nicht das Gefühl, wenn der Kopf zu platzen droht? Etwa 18 Millionen Erwachsene sind in Deutschland von Migräne betroffen, 25 Millionen von Spannungskopfschmerz

und knapp vier Millionen leiden unter anderen Formen, z. B. dem Clusterkopfschmerz. Informieren Sie sich in unserer KV-Sprechstunde über die unterschiedlichen Formen von Kopfschmerzen, die verschiedenen Kopfschmerz-Ursachen und Therapiemöglichkeiten.



Dienstag, 27. März 2018 | 18.00 Uhr

Die schleichende Krankheit – Risikofaktor Bluthochdruck

Anfangs fühlen sich die meisten Betroffenen kerngesund. Hoher Blutdruck? Ich doch nicht! Doch genau das ist das Tückische an dieser Krankheit: oft beginnt sie kaum spürbar, erst spät treten Symptome wie Kopfschmerzen, Atemnot oder Schwindel auf. Ein unbehandelter Bluthochdruck kann zu schweren Folgeschäden wie Arteriosklerose, Herzinfarkt oder

Schlaganfall führen. Was Sie selbst zur Regulierung Ihres Blutdruckes beitragen können und welche Behandlung neben der medikamentösen Therapie eingesetzt werden kann, das erfahren Sie in dieser KV-Sprechstunde.

Ab 17 Uhr: Lassen Sie sich bei uns kostenlos Ihren Blutdruck messen!



Dienstag, 24. April 2018 | 18.00 Uhr

Blasenschwäche – das verheimlichte Leiden

Jeder zehnte Erwachsene in Deutschland leidet an den Symptomen einer Blasenschwäche. In vielen Fällen wird aus Scham geschwiegen, obwohl die Auswirkungen auf die Lebensqualität der Betroffenen dramatisch sind. Dabei ist Blasenschwäche in den meisten Fällen kein unabwend-

bares Schicksal. Es handelt sich um eine gut zu diagnostizierende und zu behandelnde Krankheit. In der KV-Sprechstunde beraten Sie Ärzte über mögliche Therapieformen oder Operationsmethoden.



Dienstag, 29. Mai 2018 | 18.00 Uhr

Zum Haare raufen – Haarausfall

Jeder Mensch hat zwischen 100.000 und 150.000 Kopfhare, von denen er täglich bis zu einhundert verliert. Dies ist kein Grund zur Besorgnis, sondern ein ganz normaler Erneuerungsprozess. Von krankhaftem Haarausfall spricht man erst dann, wenn regelmäßig jeden Tag mehr als einhundert Haare

in Kamm oder Bürste hängen bleiben. Aber Haarausfall ist nicht gleich Haarausfall. In dieser KV-Sprechstunde informieren niedergelassene Ärzte über die verschiedenen Formen, Ursachen und Behandlungsmöglichkeiten.



Dienstag, 26. Juni 2018 | 18.00 Uhr

Kiefergelenksarthrose – Wenn es beim Kauen knackt und knirscht

Unser Kiefergelenk ist das meist benutzte Gelenk des Körpers; nicht nur beim Abbeißen und Kauen, sondern auch beim Sprechen und Schlucken ist es in Bewegung. Solange es reibungslos funktioniert, nehmen wir das Kiefergelenk nicht wahr. Erst wenn es beim Kauen knackt und knirscht und zusätzlich die Beweglichkeit des Kiefers eingeschränkt ist,

rückt die Bedeutung des kleinen und beweglichen Gelenks ins Bewusstsein. Die Ursachen für eine Arthrose im Kiefergelenk können vielfältiger Natur sein. Hierüber und über erste Anzeichen informieren Ärzte und Zahnärzte in der KV-Sprechstunde und zeigen Therapiemöglichkeiten auf.



Dienstag, 25. September 2018 | 18.00 Uhr

Krank vor Angst – Diagnose und Behandlung von Angsterkrankungen

Angst ist ein Gefühl, das jeder kennt. Als Hinweis auf reale Gefahren ist sie eine sinnvolle Schutzreaktion. Immer mehr Menschen klagen jedoch über Angststörungen und Angsterkrankungen. Die heftigste Form: bedrohliche Panikattacken,

Schweißausbrüche und Todesängste, durch die ein normales Leben in Beruf und Familie oft nicht mehr möglich ist. In der KV-Sprechstunde erfahren Sie, wie man Angsterkrankungen erkennen kann und welche Therapieformen es gibt.



Dienstag, 30. Oktober 2018 | 18.00 Uhr

Posttraumatische Belastungsstörungen

Schwere Unfälle, Brände, Explosionen, Naturkatastrophen sind Ereignisse, von denen wir täglich in den Nachrichten hören und sehen. Eine außergewöhnlich bedrohliche Situation zu erleben, kann jeden treffen. Mindestens die Hälfte der Bevölkerung erfährt im Laufe des Lebens ein trauma-

tisches Ereignis, das eine posttraumatische Belastungsstörung auslösen kann. Wie sich diese psychische Erkrankung zeigt und wie sie diagnostiziert und therapiert wird, erfahren Sie in der KV-Sprechstunde.



Dienstag, 27. November 2018 | 18.00 Uhr

Infarkt der Seele – Burnout

Zeitdruck, Überarbeitung, Angst vor Versagen und drohende Arbeitslosigkeit sind nur einige Gründe für emotionale Erschöpfung und das Gefühl des Ausgebranntseins. Burnout entwickelt sich über einen langen Zeitraum. Motivation und Engagement schlagen langsam in Resignation und Rückzug

um, körperliche Beschwerden und längere Krankenschreibungen kommen hinzu. Wie der Weg aus dem Teufelskreis aussehen kann und welche Möglichkeiten der Selbsthilfe es gibt, erfahren Sie in dieser KV-Sprechstunde.



Alle Veranstaltungen sind kostenlos und finden statt im Ärztehaus der Kassenärztlichen Vereinigung Berlin Masurenallee 6 A | 14057 Berlin-Charlottenburg
U-Bahn: Kaiserdamm
S-Bahn: Messe Nord/ICC
Bus: Haus des Rundfunks

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung: Kassenärztliche Vereinigung Berlin, Abteilung Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: (030) 3 10 03 - 379

Sie finden uns auch im Internet unter: www.kvberlin.de
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

„Ihre Gesundheit ist unsere Verantwortung.“

Die **Kassenärztliche Vereinigung (KV) Berlin** ist die Dachorganisation der mehr als 9.500 ambulant tätigen Ärzte und Psychotherapeuten in Berlin. Sie sorgt unter anderem dafür, dass die ambulante medizinische Versorgung von gesetzlich krankenversicherten Patienten auf hohem Qualitätsniveau stattfindet und dass diese den Arzt ihrer Wahl aufsuchen können, ganz gleich, in welcher Krankenkasse sie versichert sind. Die Berliner Kassenärzte versorgen täglich 160.000 Patienten.